

Spenden für die Buschlinik

Am Freitag startet die Projekt-
hilfe Dritte Welt nach Gambia.
Rita Deterding, Referentin für
Öffentlichkeitsarbeit, sucht
noch Menschen, „die Kapazi-
täten frei haben und sich bei
uns durch eine finanzielle Pa-
tenschaft engagieren wollen“.

„Viele Tropfen bilden einen
kleinen See“, hatte Deterding
zitiert, als die Zeitung sie vor
drei Monaten vorstellte. Das
Euro sammelte die Projekthilfe
aus Spendendosen an ver-
schiedenen Stellen. Sie wer-
den in regelmäßigen Abstän-
den geleert. Menschen, die De-
terding in Geschäften an-
sprach, in denen die Spenden-
dosen stehen, unterstützen oft
schon andere Einrichtungen
oder kommen selbst gerade so
über die Runden.

Tatsächlich rettet jeder Cent
in der Hattinger Buschlinik
in Jahaly Leben. Für weniger
als zwei Euro bekommt ein
Gambier eine Behandlung bei
Malaria. Gesucht werden Pa-
ten für die Vier- bis Siebenjäh-
rigen in der Vorschule. Denn
„Bildung sollte bei den Jüngs-
ten beginnen“, sagt Rita Deter-
ding, „sie ist eine wesentliche
Basis, um dauerhaft aus dem
Elend zu kommen. Es ist uner-
lässlich für eine intelligente
Hilfe zur Selbsthilfe.“

Di, 24. Feb. 09